

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Plagiogonus arenarius (Olivier, 1789)</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Aphodius arenarius (Olivier, 1789)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend mäßiger Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Gefährdung durch enge Bindung an das seltener werdende Habitat.</p> <p>Weitere Kommentare Nicht in allen Gebieten vorhanden, aktuell in Bayern, Baden, Hessen, Rheinland, Schleswig-Holstein, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen. Steppen- bzw. Offenlandart, nur auf wasserdurchlässigen, sandigen Böden, lokal häufiger auf trockenwarmen, sonnenexponierten Wiesenflächen, oft an Kaninchenbauen.</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>